



Fokusgruppe
Intelligente Vernetzung

Aspekte Intelligenter Gesundheitsnetze im Dienst der Nachhaltigkeit – medizinisch, ökologisch, sozial und ökonomisch

Klaus Juffernbruch

09.11.2020

16:00 – 16:15 Uhr



Medizinische und soziale Nachhaltigkeit

- Gleichberechtigter Zugang zu einer qualitativ hochwertigen Versorgung unabhängig von Alter, Einkommen, Geschlecht, Zeit und Wohnort
- Bessere Prävention, Verlaufsbeobachtung und Management chronischer Krankheiten durch kontinuierliche Vitalwerterfassung, elektronische Aktiensysteme und automatisierte Auswertungen
- Schnellere, genauere Diagnosen und personalisierter Therapie durch die Auswertung von mehr patientenindividuellen Gesundheitsdaten
- Entlastung des medizinischen und pflegerischen Personals
- Aufrechterhalten der medizinischen Versorgung in Pandemiezeiten durch Therapeuten-Patienten-Videosprechstunden, eAU, eRezept, ePA und Telekonsultationen medizinischer Spezialisten untereinander
- Aufbau einer durchgehenden, digitalen Infrastruktur im öffentlichen Gesundheitswesen, inkl. Rechnerausstattung, schneller Internetanbindung, elektronischer Datenerfassung und -auswertung, digitaler Kommunikation sowie durchgehender Prozessunterstützung
- Gewährleisten der Vertrauenswürdigkeit und Sicherheit von KI
- Auch im Alter länger selbstbestimmt in der eigenen, gewohnten Umgebung leben
- Von projektbasierter Evidenz zu nachhaltigen Versorgungsstrukturen: Verstetigung erfolgreicher, digitaler Versorgungsmodelle durch nachhaltige Finanzierung im Rahmen der Regelversorgung

Ökologische und ökonomische Nachhaltigkeit

- Reduzierung des ökonomischen und ökologischen Fußabdrucks des Gesundheitswesens
- Einsparpotential 39 Mrd. €/Jahr
- eRezept statt 700 Millionen Papierrezepte/Jahr
- Elektronische Dokumentation statt 5 Mrd. Papierdokumente/Jahr
- Minimierung von Wegstrecken, -zeiten, Emissionen und Arbeitszeiten durch elektronische Kommunikation
- Reduzierung des Strombedarfs von Gesundheitseinrichtungen um mehr als 80% durch Nutzung von Cloud-Plattformen
- Flächendeckende Erhöhung des digitalen Reifegrades von Gesundheitseinrichtungen weiter fördern
- Dauerhaftes Aufheben der Begrenzungsregelungen zur Abrechnung und Nutzung digitaler Lösungen, z. B. Videosprechstunden, Telekonsile
- Deutlich verbesserte Termintreue bei der Umsetzung gesetzlicher Regelungen zu E-Health